



Blod i dans

Gard Sveen

Download now

Read Online ➞

Blod i dans

Gard Sveen

Blod i dans Gard Sveen

En forsvunnet tenårings, en død seriemorder og en mystisk sekt – Tommy Bergmann står overfor sin vanskeligste sak.

Seriemorderen Jon-Olav Farberg blir funnet brent til døde rett etter at trettenårige Amanda forsvinner.

Tommy Bergmann er den eneste som er sikker på at Farberg er i live, og blir derfor uglesett av kolleger og ledelse ved Oslo politidistrikt. Sporene peker mot Litauen og en sekt fra tsartiden som mener at en morder kan frelses ved å lemleste en ungjente født i Værens tegn. Som Amanda. Eller Mathea, datteren til Bergmanns etterforskerpartner, Susanne Bech.

I Oslos horestrøk finner Susanne et kassetopptak av Amanda på et tomt hotellrom, leid av en mystisk kvinne. På speilet står det med leppestift: «Hun skal frelse ham».

Blod i dans Details

Date : Published October 20th 2016 by Vigmostad & Bjørke

ISBN :

Author : Gard Sveen

Format : 316 pages

Genre : Mystery, Crime, Thriller, Fiction, Novels



[Download Blod i dans ...pdf](#)



[Read Online Blod i dans ...pdf](#)

Download and Read Free Online Blod i dans Gard Sveen

From Reader Review Blod i dans for online ebook

Mai Laakso says

Gard Sveenin kolmas Tommy Bergmann-dekkari on hyytävä trilleri, joka alkaa loppupuolella muistuttamaan jo kauhugenreä. Kirjan nimikin on osuvasti Verikarkelot ja kirjan kansikuvakin on suoraan kauhugalleriasta. Kirjan päähenkilö Tommy Bergmann työskentelee Oslon pääpoliisiasemalla ja käyttää kaiken aikansa rikosten ratkaisuun. Verikarkelot jatkuu suoraan siitä mihin Pimeän sylissä loppui.

Sarjan kirjat on parasta lukea järjestyksessä, sillä muuten voi pää mennä yhtä sekaisin kuin Tommylla, kun hän sai muutaman osuman päähänsä nyrkkeilysalilla. Aivotärähdys ei ole lasten leikkiä, se koskee ja tuntuu pahalta pitkään. Mutta Tommy on niitä poliiseja, joita ei edes aivotärähdykset pysäytä, kun he saavat jonkin vainun mahdollisesta kriminaalista ja tuoreesta rikoksesta.

Tommy on oletetun sieppaajan perässä, jonka hallussa on norjalainen 13-vuotias tyttö. Trillerin juonikuvioihin on liittynyt kauheita tekoja tekevä uskonnollinen järjestö, jonka pääpaikka on Liettuassa. Tommy uskoo vastausten löytyvän sieltä.

Vera VB says

Tommy Bergmann is geschorst, hij is de enige die gelooft dat een seriemoordenaar nog in leven is, ook al zijn de verkoolde resten van de man gevonden. Hij bijt zich erin vast, volgt een spoor tot in Litouwen waar hij samen met een prostituee op zoek gaat naar de verdwenen dertienjarige Amanda. Zijn collega's volgen ondertussen andere sporen.

Ik vond het allemaal wat ingewikkeld en onwaarschijnlijk en vooral heel duister. Dit is het derde boek met Tommy Bergmann, heel duidelijk een vervolg op het tweede, dus niet lezen zonder het tweede boek te lezen anders is het helemaal niet te volgen. Jammer genoeg evenaart het niet het eerste boek De doden hebben geen verhaal.

Er zit veel angst in dit boek, iedereen is precies bang van de dader, maar ook van dingen uit het eigen verleden. Donker boek.

Venla says

Gard Sveen's Blod i dans is the third book in the Tommy Bergmann series. I haven't read the other books which is why I was a little bit lost at first but I don't think I missed much by jumping straight into the third book. This seems like a stand-alone detective story but I do assume that the events that took place in the third novel were continuing from where the second book ended.

Serial killer Jon-Olav Farberg's burned body was found just after a 13-year-old Amanda went missing. Detective Tommy Bergmann is certain that Farberg is still alive and behind the kidnap. Whoever, nobody seems to believe him which is why he has to take action on his own.

In the novel, the reader gets to follow the main character Tommy Bergmann and also, his partner, Susanne Bech who finds a recording in a hotel room. The two detectives do not work together in this case, they are both kind of working solo with different people helping them. Bergmann follows his own leads and flies to

Vilnius.

Many have given a hard time to this book but I personally enjoyed it a lot. Gard Sveen's novels seem to be pretty basic Nordic noirs but that is not a bad thing. Blod i dans is a fast-paced story and it's only around 250 pages long.

However, I hoped there would be little more description of the characters or something but of course you can't expect to get a biography of a character if the book is so short. Also, the ending felt rushed. It didn't do the story justice to just end the whole thing in a couple of pages.

I'm going to give this 4 stars because it was a good read and I would definitely read it again in the future. To all Nordic noir lovers, this is a book you should read.

Nina's Bücherbasar says

Ich habe die Vorgänger der Reihe nicht gelesen, und habe mich daher auch etwas schwer getan, in die Geschichte hinein zu finden. Der Hauptcharakter ist wirklich nur schwer zu verstehen, denn er ist oft düster gelaunt und handelt nicht immer verständlich. Dank einer Freundin, die die Vorgänger-Bände gelesen hat, fand ich dann doch etwas besser in die Geschichte hinein und konnte Tommy Bergmann doch noch etwas Sympathie abgewinnen.

Der Schreibstil des Autors ist phasenweise etwas zäh, langweilig und sogar verwirrend. Man kann nicht immer seinen Gedankengängen folgen und fragt sich auch oft, wie manche Schlussfolgerungen denn nun zustande gekommen sind. Die Geschichte an sich ist wirklich spannend und hat Potenzial, nur mit der Umsetzung hat es dann nicht so geklappt. Sehr schade.

Ronina61 says

Dieses Buch war das erste des Autors, das ich gelesen habe. Mir fehlen dadurch wahrscheinlich Vorkenntnisse, auf denen die Geschichte aufbaut. Die tragischen Vorerlebnisse der Ermittler Tommy und Susanne werden nur bruchstückhaft herausgelassen. Die spannende Story wird dadurch nicht flüssig entwickelt. Oft sind die Charaktere, deren Motivationen und daraus abgeleiteten Handlungsweisen schwer nachzuvollziehen. Warum nur Einzelaktionen? Keine Zusammenarbeit im Team. So wird das nichts. Schade um das Thema, es ist schaurig spannend. Auch bei den kurz angedeuteten Familienszenen muss man viel mutmaßen. Ein bisschen mehr Ausführlichkeit hätte dem Buch gut gestanden. Ich habe es trotzdem verschlungen.

Mikko Saari says

First thought: I wonder how this is such a short novel. Usually these kinds of books tend to hit 400-600 pages. This is just 250 pages! But it works: it's a short, effective story.

You better have read *Helvete åpent* before this; it's fairly direct continuation from there. Tommy Bergmann, a haunted police detective, is hunting a serial killer. There's skoptsy involved – and now I'm wondering which other recent thriller involved these jolly old castrationists, I'm sure there was another one not long ago

– and lots of nasty, bloody stuff.

But it's an exciting thriller with a quick, dark pulse to it. Not bad at all, no.

Inge Weis says

Düster aber gut, Krimiliteratur auf höchstem Niveau; mit starken Charakterstudien und einer packenden Geschichte. Nordisch, cool, mitreißend. April 2005. Oslo ist ein kalter Ort. Der norwegische Kommissar Tommy Bergmann, ein Ermittler mit besonderer Geschichte, steht am Abgrund denn er versucht einen hoffnungslosen Fall zu lösen. Die umfangreichste Mordermittlung der letzten Jahre scheint jetzt ihrem Ende entgegenzugehen. Aber – tut sie das wirklich? Die Ermittlungen im Fall Amanda stehen still, und die kritischen Stimmen im Präsidium werden – nach allem, was wir erfahren haben – zum Schweigen gezwungen. Tommy Bergmann hält verbissen an dem alten Fall fest, den seine Kollegen längst abgehakt haben. Die 13-jährige Amanda ist verschwunden und für tot erklärt. Auch ihr vermeintlicher Mörder Jon-Olav Farberg soll tot sein. Tommy Bergmann ist der Einzige im Osloer Präsidium, der noch immer fest daran glaubt, dass Amanda lebt. Auch wenn der verbrannte Leichnam, der in Oslo gefunden wurde, noch nicht als der von Farberg identifiziert werden konnte, gilt Faberge offiziell als tot und beerdigt. Bergmann läuft Gefahr, vom Dienst suspendiert zu werden, weil er den Fall nicht aufgeben will. Doch er kann nicht anders, er muss weitergraben in diesem hoffnungslosen Fall und wird dafür von seinen Kollegen isoliert. Als er fast aufgeben will, stößt er auf die Spuren einer Sekte, in Form von zwei Postkarten aus der litauischen Hauptstadt Vilnius. Auf den Rückseiten steht "Seelen in Flammen" beziehungsweise "Tanzendes Blut". Die Spuren führen Bergmann zu einer Sekte aus der Zarenzeit. Die Mitglieder glauben, dass ein Mörder erlöst werden kann, wenn er ein junges Mädchen, geboren im Sternzeichen des Widder, verstümmelt. Ihr Anführer sieht sich als weiser Hirte, der das einfache Leben liebt. Auch er glaubt, dass ein Mörder erlöst werden kann, wenn ein junges Mädchen geopfert wird. Wie Amanda. Oder wie die Tochter von Susanne Bech, Bergmanns Kollegin. Dass die Macht sich selbst schützt, ist nichts Neues. Dass dies aber auf Kosten einer Dreizehnjährigen und ihrer Familie geschieht, kann weder von der Polizeipräsidentin noch von der Staatsanwaltschaft geduldet werden. Die Osloer Polizei scheint mit dem derzeitigen Ermittlungsstand ganz zufrieden zu sein, die Frage ist nur, ob Polizei und Staatsanwaltschaft nicht im Begriff sind, sich neuerlich in einen Skandal zu verstricken. "Der einsame Bote" ist Krimiliteratur auf höchstem Niveau; mit starken Charakterstudien und einer packenden Geschichte. Viele Rätsel und überraschende Wendungen führen immer wieder auf die falsche Spur! Die umfangreichste Mordermittlung der letzten Jahre in diesem hoffnungslosen Fall sowie ein hartnäckiger Kommissar und pathologischer Misshandler. Voilá, fertig ist ein ziemlich dickes Wespennest bzw. der beste Krimi Skandinaviens. Ein hervorragend geschriebener Krimi mit guten Charakteren und ein stimmiger Plot der einen guten Einblick in alle Facetten der Tragödien der Sekte aus der Zarenzeit darstellt. Gard Sveen versteht es die Spannung von Anfang bis Ende auf einem sehr hohen Niveau zu halten. Ein intelligent konstruierter, lesenswerter Krimi mit Tiefgang, aufregend bis zum furiosen, verblüffenden, offenen Ende. Man muss also auf den nächsten Band warten, um dann hoffentlich die endliche Lösung des Falls zu erfahren. Nicht für jedermann und keinesfalls leichte Kost. Anspruchsvoll und lesenswert!

Lotten says

Blod i dans är lättläst norsk krim. Lättläst i språk och uppbyggnad – en bladvändare. Men inte helt lättläst i

stämningen. Gard Sveens böcker är mörka. Synen på mänskligheten är mörk och det finns få ljusglimtar. Det är bitvist brutalt och rått, han backar inte för att gräva i människors mörkaste delar. Blod i dans är inte en bok för någon som vill ha lättläst cosy crime. Jag är fascinerad av hur Gard Sveen lyckas beskriva så väl vad som kan föregå i huvudet på personer som uppenbart har problem och någon form av psykisk störning. När jag träffade honom på Svenska Deckarfestivalen 2016 var det just en av sakerna vi pratade om.

I de tidigare böckerna i serien har jag haft svårt för Tommy som karaktär, han är en bitter och obehaglig kvinnomisshandlare. Men i den här boken står hans personlighet inte i fokus på samma sätt, och jag upplever honom lite enklare att läsa om. I förra boken tyckte jag inte heller om Susanne, men även hon känns enklare att förhålla sig till. Jag hade problem med deras fördomsfullhet men i Blod i dans så tar Susanne tydligt ställning mot sin mammas främlingsfientlighet, vilket jag inte får ihop med min tidigare bild av henne.

Trots att det är över ett år sedan jag läste Helvete åpent så har jag inga problem med att följa med i historien som tar vid direkt efter, och det känns inte som för många upprepningar. Jag ska inte avslöja något om själva berättelsen, men när jag läst färdigt så tycker jag det är några trådar som jag inte riktigt får ihop. Eller så är det jag som inte förstår... Som exempel så kan jag nämna tråden om den svenska diktaren Fröding.

Jag skulle gärna läsa mer av Gard Sveen men vad jag förstår så var det här sista boken i serien och jag kan inte hitta uppgifter om någon ny bok på gång.

Omdöme: Lättläst men oerhört mörk norsk krim

Betyg: 4+

<https://lottensbokblogg.wordpress.com...>

Susanna says

Tää ois varmasti ansainnut viis tähteä, jos vain oisin ollut enemmän kartalla. Mut oli liian kauan siitä kun luin tätä edeltävän osan ja tää on sille täysin suora jatko ja näin ollen kaikkia henkilöitä ja niiden välisiä suhteita ei enää selitetä ja osa jutuista "menee ohi". Tosin, mä luulen, että mä taidan nyt perään lukea sen edeltävän osan uudelleen... :P Kokonaisuutena nämä kaksi kirjaa ovat varmasti vitonen. Onneksi en aloittanut aikanaan sarjan ensimmäisestä osasta, se oli mielestäni tylsä. Mutta jos haluat lukea todella hyvää dekkaria, lue tätä edeltävä Pimeän sylissä ja heti perään tämä...! Huhuh...!

Jenny Hellman says

Vikalle sivulle saakka kirja pitää otteessaan.

Wal.li says

Amanda

Kommissar Tommy Bergmann kann nicht aufhören, nach Amanda zu suchen. Obwohl alle glauben, sie muss tot sein und auch ihr mutmaßlicher Mörder gilt als verstorben. Es gibt keinen Beweis, Bergmann will

unbedingt die Wahrheit finden. Doch er riskiert seinen Job, wenn er nicht locker lässt. Unerwartet jedoch bekommt ein Beteiligter Postkarten, die so aussehen, als könnten sie nur vom Täter stammen. Bergmann begibt sich nach Vilnius, von wo die Karten angeblich abgeschickt wurden. Kann er dort eine Spur finden? Indessen wird an der norwegischen Grenze eine Leiche gefunden, die offensichtlich auf eine ähnliche Art zu Tode kam wie frühere Opfer.

Dieser dritte Teil der Reihe um Tommy Bergmann schließt direkt an den zweiten Teil an. Es könnte ratsam sein, nochmal ein wenig im Vorgängerband zu blättern, um sich einiges in Erinnerung zu rufen. Der Eindruck, die beiden Bücher wären besser gleichzeitig veröffentlicht worden möglicherweise sogar in einer zusammengefassten Ausgabe, lässt sich nicht ganz vermeiden. Trotz dieser Ausgangslage ist der geschilderte Fortgang der Handlung sehr spannend. Auch wenn Bergmann und seine Kollegin Susanne Bech nicht Hand in Hand ermitteln, sondern eher nebeneinander her, ergibt sich gerade daraus für den Leser ein echtes Potential, da er zum Teil mehr weiß als jeder Ermittler für sich.

Nachdem man diesen sehr ins Persönliche des Kommissars gehende Fall gelesen hat, ist man etwas verunsichert, wie man Tommy Bergmann charakterisieren soll. Steht er schon zu Beginn seiner Nachforschungen am Rande einer Suspendierung, kann er dieser nun noch entgehen. Seine teilweise sehr erschreckenden Handlungsweise passen mitunter nicht zu seiner begnadeten Kombinationsgabe. Nichtsdestotrotz ist man gefesselt von der Lektüre und man drückt den Ermittlern in jedem Moment die Daumen, sie mögen den Wettlauf gegen die Zeit gewinnen. Doch es wird immer knapper und damit unwahrscheinlicher, dass es zu einem glücklichen Ende kommen kann. Selbst in letzter Minute noch hält der Autor einige Überraschungen bereit, die dafür sorgen, dass es einem kalt den Rücken runterläuft.

Evikulik says

Konecne docitana trilogia. Zhrniem to. Prva kniha namakana, druha uplna hroza, tretia kniha ani nemala byt, ma ledva 200stran, prisla mi jak odstihnuta od dvojky umyselne, dej uplne onicom stale sa natahoval pribeh z dvojky a kvalita dvojky ostala. Jedine co ma ako tak uspokojilo je ten zaver, ten aspon nebol klisoidny. Ale inak ziadna slava...

Angelika Altenhoevel says

Die 13-jährige Amanda wird seit Monaten vermisst. Tommy Bergmann will die Suche nicht beenden auch wenn der Fall offiziell als abgeschlossen gilt. Ermittelt er weiter, droht ihm die Suspendierung. Doch er will nicht aufgeben und ermittelt auf eigene Faust.

Meine Meinung:

Auch der dritte Teil um Tommy Bergmann ist spannend und irgendwie duster erzählt. Im Vergleich zum zweiten Teil hat mich dieser viel mehr gepackt, so dass ich gerade mal einen Tag für die Lektüre gebraucht habe. Die Charaktere sind gut ausgearbeitet, gerade Tommy gefällt mir ungeheuer gut. Der Schreibstil ist sehr flüssig und gut lesbar so dass die Seiten geradezu an einem vorbei fliegen. Die Story ist sehr spannend und gut erzählt. Den 5ten Stern wollte ich aber dennoch nicht vergeben, da gerade zum Ende hin der allerletzte Kick gefehlt hat. Das Buch ist auf jeden Fall lesenswert und ich würde auch einen weiteren Fall sofort lesen.

Fazit:
Lesenswert.

Writtenbetweenthelines says

Das Cover finde ich mäßig toll. Die Kontrastierung ist mir ein wenig zu stark und die Farbkomposition im allgemeinen leider nicht so ganz mein Fall. Das viele Schwarz, welches sich sogar wie ein Nebelwolke um die Buchstaben auf dem Cover zu legen scheint und somit auf diesem deutlich Überhand nimmt, stimmt auf die düstere Atmosphäre des Buches ein.

Ohne die Bücher der Reihe gelesen zu haben, welche chronologisch vor diesem spielen, konnte ich mich recht schnell und Problemfrei in das Geschehen der Geschichte einfinden. Ich hatte das Gefühl, dass der Autor ständig das Bedürfnis hatte, wichtige Fakten erneut zu betonen, sodass man schnell einen Überblick über die Basis der Geschichte hat. Anfangs kam mir dies sehr gelegen, ging mir im späteren Verlauf des Buches dann aber doch nicht gerade selten ein wenig auf die Nerven.

Dem Autoren ist es gut gelungen, die Intrigen zwischen Freunden, eine Sekte, und viele nicht bezeugte Momente zu einem riesigen und tatsächlich glaubwürdigen Lügennetz zusammenzustricken, welches es für den Protagonisten Tommy Bergmann zu lösen galt. Leider fiel es mir ein wenig zu häufig schwer, dessen Wege oder gar Gedanken nachzuvollziehen, womit ein Roter Faden, der einen durch die Geschichte leitet, meist nur sehr schwer zu erkennen war.

Fazit:
Leider scheint das Potential dieses, an sich sehr spannenden, Kriminalromans nicht so ganz ausgeschöpft zu sein. Daher gebe ich 3 Sterne: ?????

Crs says

Potential nicht genutzt

Ich habe die Vorgänger der Reihe nicht gelesen, und habe mich daher auch etwas schwer getan, in die Geschichte hinein zu finden.

Die Idee für die Geschichte war ja ganz gut - aber trotzdem hinterließ das Ende für mich viele Fragen. Es gibt keine rote Linie durch das Buch.

Ich finde das Potential wurde nicht genutzt.
